

# JVR - SONDERREGELUNGEN FÜR DEN BEREICH DER JUGEND 2012

	U 11	U 14	U 17	U 20	
<b>Bewertungen</b>	gemäß IJF-Kampfbregeln (Yuko, Waza-Ari, Ippon)	gemäß IJF-Kampfbregeln (Yuko, Waza-Ari, Ippon)	gemäß IJF-Kampfbregeln (Yuko, Waza-Ari, Ippon)	gemäß IJF-Kampfbregeln (Yuko, Waza-Ari, Ippon)	
<b>Bestrafungen</b>	gemäß IJF-Kampfbregeln (sofort SHIDO/HANSOKU-MAKE, aber Erklärung)	gemäß IJF-Kampfbregeln (sofort SHIDO/HANSOKU-MAKE, aber Erklärung)	gemäß IJF-Kampfbregeln (sofort SHIDO/HANSOKU-MAKE, aber Erklärung)	gemäß IJF-Kampfbregeln	
<b>Würgetechniken</b> (Absicht + äußeres Verhalten + Tauglichkeit + Kontrolle => konkrete Gefahr)	verboten <sup>1, 2)</sup> MATTE (S-M <sup>3)</sup> , Erklärung und SHIDO	verboten <sup>1, 2)</sup> MATTE (S-M <sup>3)</sup> , Erklärung und SHIDO	erlaubt <sup>4)</sup>	erlaubt	
<b>Hebeltechniken am Boden</b> <i>sobald sich ein Judoka in Ne-Waza befindet</i> (Absicht + äußeres Verhalten + Tauglichkeit + Kontrolle => konkrete Gefahr)	verboten <sup>1, 2)</sup> MATTE (S-M <sup>3)</sup> , Erklärung und SHIDO	erlaubt (IPPON bei einwandfreiem Ansatz mit kontrolliertem und fixiertem Arm)	erlaubt <sup>5)</sup>	erlaubt	
<b>Hebeltechniken im Stand und vom Stand zum Boden</b> <i>solange sich beide Judoka in Tachi-Waza befinden</i>	verboten <sup>1, 2)</sup> MATTE (S-M <sup>3)</sup> , Erklärung und SHIDO	verboten <sup>1, 2)</sup> MATTE (S-M <sup>3)</sup> , Erklärung und SHIDO	erlaubt <sup>5)</sup>	erlaubt	
<b>Tani-Otoshi</b> sowie verwandte Techniken nach hinten mit Varianten als Angriff oder Verteidigung	verboten <sup>1, 2, 6)</sup> MATTE (S-M <sup>3)</sup> , Erklärung und SHIDO	erlaubt	erlaubt	erlaubt	
<b>direkte Angriffe oder das Blocken mit Hand oder Arm unterhalb des Gürtels<sup>7)</sup></b> erlaubt gegen cross guard/als Konter/als Weiterführung bzw. 2. Technik einer Kombination	verboten <sup>1, 2, 6)</sup> MATTE, Erklärung und immer SHIDO	verboten <sup>1, 2, 6)</sup> MATTE, Erklärung und immer SHIDO	gemäß IJF-Kampfbregeln (sofort HANSOKU-MAKE, aber Erklärung)	gemäß IJF-Kampfbregeln	
<b>Technikansatz auf einem Knie oder beiden Knien</b> (erlaubt ist ein "Nachkippen" oder ein bloßes Touchieren der Matte)	verboten <sup>1, 2, 6)</sup> MATTE (S-M <sup>3)</sup> , Erklärung und SHIDO	verboten <sup>1, 2, 6)</sup> MATTE (S-M <sup>3)</sup> , Erklärung und SHIDO	erlaubt	erlaubt	
<b>Abtauchtchniken</b> <i>z.B. Laats-Abtaucher u.ä. bei Abtauchen unter den Schwerpunkten des Gegners bei gleichzeitigem Unterlaufen des Griffs</i> (erlaubt ist aber der klassische Uki-Waza, Yoko-Otoshi)	verboten <sup>1, 2, 6)</sup> MATTE (S-M <sup>3)</sup> , Erklärung und SHIDO	verboten <sup>1, 2, 6)</sup> MATTE (S-M <sup>3)</sup> , Erklärung und SHIDO	erlaubt	erlaubt	
<b>Griff in/um Nacken mit/ohne Judogi zu fassen</b> (Kommt Griff dadurch zustande, daß Uke unterm Arm hergreift, ist dies nicht zu unterbinden. Daraus entstehende Aktionen sind gültig. MATTE <sup>9)</sup> muß bei Stillstand od. frontaler Stellung angesagt werden.)	verboten <sup>1, 2, 6)</sup> MATTE (S-M <sup>3)</sup> , Erklärung und SHIDO	verboten <sup>1, 2, 6)</sup> MATTE (S-M <sup>3)</sup> , Erklärung und SHIDO	erlaubt	erlaubt	
<b>Griff über Schulter oder Arm auf den Rücken</b> (Kommt Griff dadurch zustande, daß Uke unterm Arm hergreift, ist dies nicht zu unterbinden. Daraus entstehende Aktionen sind gültig. MATTE <sup>9)</sup> muß bei Stillstand od. frontaler Stellung angesagt werden.)	verboten <sup>1, 2, 6)</sup> MATTE (S-M <sup>3)</sup> , Erklärung und SHIDO	verboten <sup>1, 2, 6)</sup> MATTE (S-M <sup>3)</sup> , Erklärung und SHIDO	erlaubt	erlaubt	
<b>Gegendrehtechniken gegen einbeinige Eindrehtechniken</b> (z.B. Uchi-Mata-Gaeshi)	keine Bewertung <sup>2)</sup>	keine Bewertung <sup>2)</sup>	erlaubt	erlaubt	
<b>"Reitertechnik"</b>	verboten <sup>2)</sup> nur MATTE (keine Berücksichtigung einer evtl. Osae-Komi-Zeit)	verboten <sup>2)</sup> nur MATTE (keine Berücksichtigung einer evtl. Osae-Komi-Zeit)	erlaubt	erlaubt	
<b>regelwidriger Judogi<sup>9)</sup> / Sokuteiki-Kontrolle</b>	1x Judogi wechseln bei Wdh.: HANSOKU- MAKE <sup>10), 11)</sup>	1x Judogi wechseln bei Wdh.: HANSOKU- MAKE <sup>10), 11)</sup>	1x Judogi wechseln bei Wdh.: HSM <sup>10), 11)</sup> (ab Bundesebene: sofort HANSOKU-MAKE)	1x Judogi wechseln bei Wdh.: HSM <sup>10), 11)</sup> (ab Gruppenebene: sofort HANSOKU-MAKE)	
<b>Anwendung von Art. 29 IJF-Kampfbregeln</b> (Verletzung/Krankheit/Unfall)	Art. 29 "alt" (IJF-Kampfbregeln in der Fassung bis 31.12.2002)	Art. 29 "alt" (IJF-Kampfbregeln in der Fassung bis 31.12.2002)	Art. 29 "neu" (IJF-Kampfbregeln in der Fassung ab 01.01.2003)	Art. 29 "neu" (IJF-Kampfbregeln in der Fassung ab 01.01.2003)	
<b>Entscheidungssystem Golden Score (Dauer)</b>	keine ANWENDUNG (sof. HANTEI/SHIKI-WAKE)	Anwendung gem. IJF-Kampfr. <sup>12)</sup> (1:30 Minuten)	Anwendung gem. IJF-Kampfr. <sup>12)</sup> (2:00 Minuten)	Anwendung gem. IJF-Kampfr. <sup>12)</sup> (2:00 Minuten)	
<b>Verfahrensweise bei HANSOKU-MAKE<sup>11)</sup> wegen "Diving"<sup>13)</sup></b>	Ausschluß aus der Veranstaltung <sup>14)</sup>	Ausschluß aus der Veranstaltung <sup>14)</sup>	Ausschluß aus der Veranstaltung <sup>14)</sup>	Anwendung gem. IJF-Kampfbregeln	
<b>Verfahrensweise zum Wiegen (Jugendschutz)</b>	m: 100g Toleranz Wiegen in Unterhose w: 200g Toleranz Wiegen in Unterhose + T-Shirt	m: 100g Toleranz Wiegen in Unterhose w: 200g Toleranz Wiegen in Unterhose + T-Shirt	m: 100g Toleranz Wiegen in Unterhose w: 200g Toleranz Wiegen in Unterhose + T-Shirt	Minderjährig: Anwendung Jugendschutz Volljährig: keine Anwendung Jugendschutz	
<b>Kontrolle an der Waage</b>	gültiger Pass mit BM <sup>15)</sup> (MM: Freigabe für FS)	gültiger Pass mit BM <sup>15)</sup> (MM: Freigabe für FS)	gültiger Pass mit BM <sup>15)</sup> + WKL <sup>16)</sup> (MM: Freigabe für FS)	gültiger Pass mit BM <sup>15)</sup> + WKL <sup>16)</sup> (MM: Freigabe für FS)	
<b>Effektive Kampfzeit</b>	2:00 Minuten	3:00 Minuten	4:00 Minuten	4:00 Minuten	
<b>Wettkampf- fläche</b>	Minimale Kampffläche	5 m * 5 m	5 m * 5 m	6 m * 6 m	7 m * 7 m
	Maximale Kampffläche	10 m * 10 m	10 m * 10 m	10 m * 10 m	10 m * 10 m
	Sicherheitsfläche um die Kampffläche	3 m	3 m	3 m	3 m
	Sicherheitsfläche zwischen zwei Kampfflächen	3 m - 4 m	3 m - 4 m	3 m - 4 m	3 m - 4 m

<sup>1)</sup> Ist Uke nach Maßgabe der medizinisch Verantwortlichen durch die verbotene Aktion kampfunfähig, so verliert Tori gemäß Art. 29 a.F. den Kampf.

<sup>2)</sup> Die Technik ist bei Hantei-Entscheidungen nicht als KINSA, Angriff, Aktivität oder positives Judo zu werten.

<sup>3)</sup> SONO-MAMA sofern sich Uke in einer Vorteilsposition befindet.

<sup>4)</sup> Für EJU-/IJF-Veranstaltungen: Tritt durch Shime-Waza Bewusstlosigkeit ein, so ist der bewußtlose Kämpfer aus dem Wettkampf zu nehmen.

<sup>5)</sup> Bei EJU-/IJF-Veranstaltungen verboten. Beim ersten Mal nur mit MATTE unterbrechen, beim zweiten Mal mit HANSOKU-MAKE zu bestrafen.

<sup>6)</sup> Die Technik darf nicht als inaktivitätsunterbrechende Handlung im Sinne des Art. 27 Bst. a Nr. 11 IJF-Kampfbregeln interpretiert werden.

<sup>7)</sup> Diese Neuregelung der IJF-Kampfbregeln ab 2010 umfaßt das Verbot von Beinfasser-Techniken als Angriffstechniken in der U 11/U 14 komplett.

<sup>8)</sup> In diesem Fall ist weder zu belehren noch zu bestrafen.

<sup>9)</sup> Die Breite der Rückenmatte wird im Bereich des DJB nicht kontrolliert. Auf EJU-/IJF-Ebene sind offizielle Rückenauflager erforderlich.

<sup>10)</sup> Diesem direkten HANSOKU-MAKE folgt wegen Täuschungsabsicht der Ausschluß aus dem Wettkampf.

<sup>11)</sup> Im Falle eines direkten HANSOKU-MAKE verliert der Judoka grundsätzlich nicht seine Platzierung (bzw. seine Qualifikation zur nächsten Ebene). Dies kann nur aufgrund einer Entscheidung der Wettkampfleitung bei absichtlicher grober Unsportlichkeit geschehen.

<sup>12)</sup> Beachte allerdings die Regelungen des DJB bei Mannschaftsmeisterschaften und für die Bundesliga.

<sup>13)</sup> Art. 27 Nr. 32 Alt. 1 Kampfbregeln der IJF:

*Bei der Ausführung oder bei dem Versuch der Ausführung solcher Techniken wie Uchi-Mata, Harai-Goshi etc. durch das Beugen nach vorn und unten den Kopf zuerst in die Tatami zu "tauchen", ist mit HANSOKU-MAKE zu bestrafen.*

<sup>14)</sup> Auch bei Liga-Veranstaltungen erfolgt ein Ausschluß für den Kampftag.

<sup>15)</sup> vgl. Art. 3.2.4 DJB-WKO. Die Beitragsmarke des laufenden Jahres ist ab dem 01.03. vorzulegen. Vorher muss die Beitragsmarke des vergangenen Jahres vorgelegt werden.

<sup>16)</sup> Die Wettkampflizenz ist bei allen offiziellen Meisterschaften ab Landesverbandsebene vorzulegen. Ab dem 01.03. des laufenden Jahres ist die Wettkampflizenz des aktuellen Jahres vorzulegen. Vorher muss die Wettkampflizenz des vergangenen Jahres vorgelegt werden. (2012 wird eine Übergangsfrist bis zum 30.04.2012 gewährt.)